

genen Jahre, die für die Themenwahl dieses Kongresses leitend waren. Daneben zählt die wachsende Bedeutung digitaler Technologien zu den zentralen Herausforderungen, denen sich die Akademie und die Abteilung Musikwissenschaft der JGU gleichermaßen stellen. Beide gehören dem 2015 begründeten Mainzer Zentrum für Digitalität in den Geistes- und Kulturwissenschaften „*mainzed*“ an, das den Digital Humanities in Mainz ein Forum in Forschung und Lehre bietet.

Ungeachtet dieser Akzente werden auf dem Kongress zahlreiche weitere Wegstrecken beschritten und ausgeleuchtet, die eindrucksvoll die historische Relevanz und aktuelle Brisanz der Musik als Forschungsgegenstand dokumentieren. Unser Dank gilt allen, die auf unterschiedlichste Weise zum Gelingen dieses Ereignisses beitragen, und wir wünschen Ihnen angeregte und anregende Tage in Mainz.

Für das Programmkomitee:

Gabriele Buschmeier und Klaus Pietschmann

Tagesübersichten

Mittwoch, 14. September 2016

	9.00	10.00	13.15
Akademie Plenarsaal		I.1 Hauptsymposion: Musikwissenschaftliche Editionen in Deutschland, 1930–1960	
Akademie – Mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse	I.2 Symposion: Analyse und Aufklärung, »Public History« und Vermarktung. Methodologie, Ideologie und gesellschaftliche Orientierung der Musikwissenschaft in (und zu) Nordeuropa nach 1945		
Akademie – Geistes- und sozialwissenschaftliche Klasse	I.3 Symposion: Zuständigkeiten der Musiksoziologie [bis 12.30]		
Akademie			Lunch
Philosophicum Musiksaal 01-153			

	14.00	15.00	17.00	17.30	18.00
Akademie Plenarsaal	I.1 Hauptsymposion: Musikwissenschaftliche Editionen in Deutschland, 1930–1960				Eröffnungsveranstaltung
Akademie – Mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse	I.2 Symposion: Analyse und Aufklärung, »Public History« und Vermarktung. Methodologie, Ideologie und gesellschaftliche Orientierung der Musikwissenschaft in (und zu) Nordeuropa nach 1945 [ab 14.30 Uhr]				
Akademie – Geistes- und sozialwissenschaftliche Klasse	I.3 Symposion: Zuständigkeiten der Musiksoziologie				
Philosophicum Musiksaal 01-153		Fachgruppensitzung: Musikwissenschaft in den Musikhochschulen			

Donnerstag, 15. September 2016

	9.00	10.30	11.00	12.30	12.45 – 14.00
P 2	II.3 Symposion: Zum Werken und Weben Max Regers [bis 11.30]				
P 3	II.4 Symposion: Wie lerne ich hören, wozu und warum				
P 4	II.5 Symposion: Stand und Perspektiven musikwissenschaftlicher Digital Humanities-Projekte				
P 5	II.2 Hauptsymposion III: Musikwissenschaft und Biographik				
P 6 und 7	II.11 Freie Referate				
P 10		II.7 Präsentation: Ereignis Darmstadt			
P 11		II.6 Symposion: Wissenschaftlicher Nachwuchs ohne Nachwuchs			
P 13	Fachgruppensitzung: Musikwissenschaft im interdisziplinären Kontext	Fachgruppensitzung: Musiktheorie			
Musiksaal 01-153	II.10 Roundtable: Musikwirtschaftsforschung				II.12 Lunchkonzert: FAE-Sonate

	9.00	10.00		12.30	12.45 – 14.00
Ehemaliger Fakultätssaal 01-185					
Aula P 1					
HfM, Orgelsaal			II.13 Lunchkonzert: Musik des Goldenen Zeitalters		
Verlagshaus Schott		Führung			

	14.00	15.00	15.30	16.00	17.00	17.30	18.00	18.30	20.00
P 2	II.1 Hauptsymposition II: Wege des Fachs – Wege der Forschung?								
P 3	II.4 S ymposition: Wie lerne ich hören, wozu und warum								
P 4	II.5 Symposition: Musikwissenschaftliche Digital Humanities-Projekte								
P 5	II.2 Hauptsymposition III								
P 6 und 7	II.11 Freie Referate [ab 14:30]								
P 10	II.8 Präsentation: Südwestdeutsche Hofmusik			II.9 Präsentation: Wissenskultur der Musikwissenschaft					
P 11									
P 13	Fachgruppensitzung: Frauen und Genderstudien			Fachgruppensitzung: Instrumentenkunde				Fachgruppensitzung: Nachwuchsperspektiven	
Musiksaal (01-153)									

	14.00	16.00	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	20.00
Georg-Forster-Gebäude: Dekanats-saal (04-111)		Arbeitsgruppe: Musikerbriefe	Beiratssitzung					
Aula P 1					II.14 Postersession			
HfM, Orgelsaal								
Verlagshaus Schott								

Parallel findet in der Akademie der Wissenschaften und der Literatur von 10.00 bis 17.00 Uhr ein Symposium *Documenting Musical Sources in Latin America* statt, zu dem alle Kongreßteilnehmer ausdrücklich eingeladen sind.

Um 19.30 Uhr findet im Roten Saal der Hochschule für Musik eine Aufführung des *Atto d'Orfeo* von Christoph Willibald Gluck statt, zu dem gleichfalls alle Kongreßteilnehmer herzlich willkommen sind.

Parallel findet von 10.00 bis 17.00 Uhr in der »Schule des Sehens« eine Ausstellung statt.

Freitag, 16. September.2016

	8.30	9.00	10.30	11.00	11.30	12.30	12.45	13.00 – 14.00
P 1								
P 2	II.1 Hauptsymposition II: Wege des Fachs – Wege der Forschung?							
P 3	III.3 Symposition: Reflexionen über die eigene Fachgeschichte der Organologie							
P 4	III.5 Symposition: Musik – Körper – (ohne?) Geschlecht							
P 5	III.7 Symposition: Wege der Forschung: Außenperspektiven							
P 6 und P 7	III.16 Freie Referate							
P 11	III.8 Symposition: Vom Werkverzeichnis zur genetischen Edition							
P 13	Fachgruppensitzung: Musikwissenschaft und Musikpädagogik		Fachgruppensitzung: Musiksoziologie und Sozialge- schichte der Musik					
Musiksaal (01-153)	III.13 Präsentation: The RISM Online Catalogue for Instructors and Advanced Users				III.17 Lunchkonzert: Werke von Robert Eitner (veranstaltet von RISM)			

	8.30	9.00	10.30	11.00	11.30	12.30	12.45	13.00 – 14.00
Ehemaliger Fakultätsaal (01 185)								
Hochschule für Musik, Roter Saal							III.18 Lunchkonzert: Jazz zum Lunch	
HfM, Orgelsaal								
HfM, Black Box	III.9 Symposion: Virtualitäten des Barock. Deleuze und musikalische Analyse							

	14.00	15.30	15.45	17.00	17.15	17.30	20.00
P 1						Mitgliederver- sammlung [bis 19.30 Uhr]	
P 2							
P 3	III.4 Symposion: Geistesgeschichte und Instru- mentenkunde – Curt Sachs und die Berliner Musik- wissenschaft ca. 1900-1930 --> entfällt!						
P 4	III.6 Symposion: Fachge- schichte in der Lehre [bis 16h]						
P 5	III.2 Hauptsymposion III: Musikwissenschaft und Biographik						
P 6 und P 7	III.16 Freie Referate						
P 11							
P 13	Fachgruppensitzung: Musikethnologie und vergleichende Musikwissenschaft						

	14.00	15.30	15.45	17.00	17.15	17.30	19.00	20.00
Georg-Forster-Gebäude: Dekanatssaal (04-111)	III.11 Roundtable: Musikphilologie im Gespräch. Musikedi- torische Arbeitswirk- lichkeiten im Kontext des ›digital turn‹		III.12 Roundtable: Neue Jazzforschung					
Musiksaal (01-153)			Initiative Digitale Musikwissen- schaft [ab 16 Uhr]					
Roter Saal								
Orgelsaal	III.14 Präsentation: RILM	III.15 Präsentation: Die Musik in Geschichte und Gegenwart (MGG) goes online in 2016						
Black Box	III.10 Symposion: Der singende Opernkörper							
								III.19 Geselliges Beisammensein

Samstag, 17. September 2016

	9.00	10.00	10.30	11.00	12.00	12.30	12.45	13.00
P 2	IV.1 Symposion: Wege zur Musikwissenschaft. Länder und Sprachregionen im Vergleich							
P 3				IV.2 Symposion: The Order of Sounding Things				
P 5	IV.3 Symposion: Schließen – Enden – Aufhören. Musikalische Schlußgestaltung als Problem in der Musikgeschichte							
P 6 und P 7	IV.6 Freie Referate							
P 11		Fachgruppensitzung: Freie Forschungsinstitute						
P 12	Fachgruppensitzung: Aufführungspraxis und Interpretationsforschung							
P13		Arbeitsgruppensitzung: Musikwissenschaft an Universitäten und Hochschulen		Fachgruppensitzung: Kirchenmusik				
Musiksaal (01-153)	IV.4 Symposion: Wider den Fetisch der Partitur. Hörprobleme serieller und post-serieller Musik							
G.-Forster-Geb. Dekana tssaal (04-111)	Kommissionssitzung: Auslandsstudien							
HfM, Roter Saal								IV.7 Lunchkonzert: Lieder von Rheinberger

	14.00	15.00	15.30	16.00	17.00	17.30	18.00
P 2	IV.1 Symposion: Wege zur Musikwissenschaft. Länder und Sprachregionen im Vergleich						
P 3							
P 5	IV.3 Symposion: Schließen – Enden – Aufhören. Musikalische Schlußgestaltung als Problem in der Musikgeschichte						
P 6	IV.6 Freie Referate						
P 11							
P 12							
P13							
Musiksaal (01-153)	IV.4 Symposion: Wider den Fetisch der Partitur. Hörprobleme serieller und post-serieller Musik						
Georg-Forster-Gebäude: Dekanatsaal (04-111)	IV.5 Präsentation: Fünf Jahre Italienkurs						

